

NACHHALTIGKEIT IN DEN FRÜHEN PHASEN DER PRODUKTENTWICKLUNG

Um den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken und irreversible Schäden an der Umwelt und am Menschen zu verhindern, wurden in den letzten Jahren zahlreiche Strategien zur Entwicklung von nachhaltigen Produkten, sogenannte Synthesemethoden, entworfen. Je früher diese Methoden ihren Einsatz finden, desto effektiver scheinen diese, aufgrund des Eco-Design-Paradoxons, zu sein. Demnach können, durch die frühe Einbindung von Nachhaltigkeitsmethoden in der Produktentwicklung, möglichst nachhaltige Produkte entwickelt werden. Um diese Methoden möglichst effektiv zu halten, beziehen einige dieser Methoden den gesamten Produktlebenszyklus mit ein, was demnach auch Auswirkungen auf die Wahl und Entwicklung des Geschäftsmodells hat. Ziel dieser Thesis ist es einen Überblick über Nachhaltigkeitsmethoden (Synthese) in Verknüpfung mit der Auswahl eines nachhaltigen Geschäftsmodells zu erlangen und dies systematisch herauszuarbeiten. Außerdem sollen die kritischsten Phasen in dieser Entwicklung, sowie Forschungslücken identifiziert werden, welche ggf. mithilfe eines eigenen Vorgehensmodells beantwortet werden können.

Möglicher Bearbeitungsumfang (je nach Art und Umfang der Arbeit):

- Einarbeitung in das Themengebiet: Nachhaltigkeit, Produktentwicklung, Geschäftsmodellentwicklung
- Anforderungsermittlung für Synthesemethoden
- Auswertung einer Literaturrecherche
- Ggf. Aufstellung eines Vorgehensmodell
- Analyse und Erläuterung anhand eines Fallbeispiels

Schlagwörter: Nachhaltigkeit, Ökonomie, Produktlebenszyklus

Kontakt

Jonas Mohnke M.Eng.

jonas.mohnke@htwsaar.de